

(A)		Seite
	Darlehen an gewerbliche Genossen-	
	schaften	405 C
	Gewerbliches Genossenschaftswesen . . .	406 A
	Bauforderungen	406 B
	Bertagung der Sitzung	407 A
	Feststellung der Zeit und der Tagesordnung	
	für die nächste Sitzung	407 D

Präsident:
Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. v. Otto, Freiherr v. Hausen, DDr. Beck, Graf Bixthum v. Eckstädt, v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Geßler, Dr. Schroeder, Elterich, Dr. Roscher, Dr. Kumpelt, Kreßschmar, Kohlshütter, Geh. Justizräte Wildorf und Dr. Mayer, Geh. Finanzräte Just, Dr. Otto, Dr. Hedrich, Dr. Kreßschmar, Dr. Böhme, Dr. Dähne, Dr. Kloss, Wohlrab, Oberlandforstmeister Winter, Geh. Bauräte Reichelt, Schönleber, Krüger, Palisch, Geh. Bergrat Fischer, Geh. Regierungsräte Dr. Krug v. Nidda, Dr. Koch, Schlippe, Dr. Schmalz, Dr. Böhme, Thiele, Dr. Heyn, Geh. Legationsrat v. Leipzig, Oberst Hammer, Finanzrat Friedrich und Regierungsrat Dr. v. Brescius.

Anwesend 87 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.
Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 136.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte anonyme Petition, Poststempel Riesa, die Erhebung von bezirkstierärztlichen Gebühren betr.

(Nr. 137.) Desgleichen über die wegen Unklarheit für unzulässig erklärte Petition des Berginvaliden Ernst Schiffel in St. Michaelis bei Brand.

Präsident: Die beiden Anzeigen werden gedruckt und verteilt werden.

(Nr. 138.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Fabrikarbeiters Paul Uhlemann in Waldheim um Gewährung einer Freistelle für seinen in der Königl. Blindenanstalt zu Chemnitz-Altdorf untergebrachten Sohn.

(Nr. 139.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über die Petition der Gemeinderäte zu Großschönau, Jonsdorf und Waltersdorf um

Weiterführung der Bertsdorf-Jonsdorfer Schmalspurbahn über Waltersdorf nach Großschönau.

(Nr. 140.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Saßung um Erbauung eines normalspurigen Zweiggleises von Reizenhain nach Saßung.

Präsident: Diese drei Anträge zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 141.) Antrag der Abgg. Brodauf, Dr. Roth und Genossen, Besteuerung des Einkommens von Ehefrauen bei Gütertrennung betr.

Präsident: Dieser Antrag hängt mit anderen Anträgen innig zusammen, die heute auf der Tagesordnung stehen. Da er aber erst heute abend verteilt wird, werde ich ihn erst morgen mit zur Verhandlung stellen. Ich nehme an, daß das Haus hiermit einverstanden ist.

Wir treten in die Tagesordnung ein:

1. Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht auf die Finanzperiode 1908/09 betreffend, und über den von der Oberrechnungskammer über die Ausführung des Staatshaushalts-Etats in derselben Finanzperiode erstatteten Bericht.

Weiter werde ich auch die anderen Punkte vorlesen, da das Direktorium vorschlägt, alle diese Punkte, die auf der heutigen Tagesordnung stehen, gemeinsam in der allgemeinen Etatberatung zu beraten. — Das Haus ist auch hiermit einverstanden.

2. Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 2, den Staatshaushalts-Etat und das Finanzgesetz auf die Jahre 1912 und 1913 betreffend.

3. Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Castan und Genossen, die Befreiung der Einkommen bis zu 800 M. von der Staatseinkommensteuer, Aufhebung der indirekten Landessteuern und Ersatz für Ausfall an diesen Steuern betreffend. (Drucksache Nr. 29.)

4. Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Koch und Genossen, den Wegfall der untersten Staatseinkommensteuerstufen ohne Beeinträchtigung des Stimmrechts bei der Landtagswahl betreffend. (Drucksache Nr. 20.)

5. Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Kleinhempel und Genossen auf